DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 7 – 097

Beibehaltung der informellen Zwischenberatung

Beschluss des Landesvorstandes vom 19. Juni 2020

Beschluss:	Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt, zwischen den bereits bestehenden Beratungsterminen des Landesvorstandes optionale, informelle Zwischenberatungen als Videokonferenzen durchzuführen.
Anlagen:	-
Begründung:	In der Zeit des Lockdown haben wir als Landesvorstand verabredet, uns öfter zu treffen und haben dafür die Möglichkeit einer informellen digitalen Zwischensitzung gefunden. Diese Sitzung hat die Reaktionszeit und die Absprachen im Landesvorstand aus meiner Sicht erheblich verbessert und sollte daher auch jetzt weitergeführt werden.
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:	Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)
weitere Maßnahmen:	-
Finanzen:	-
Die Vorlage wurde abgestimmt mit:	-
Den Beschluss sollen erhalten:	Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 1 Enthaltungen: 3

F.d.R

Dresden, 19.06.2020

Janina Pfau

Janina Pfau
Landesgeschäftsführerin